



Die Partei des Mittelstandes

Schweizerische Volkspartei Lenzburg

Präsident Martin Stücheli
Seonerstrasse 5, 5600 Lenzburg 076 302 29 84
www.svp-lenzburg.ch / martin.stuecheli@sunrise.ch

Lenzburg, 6. Juni 2025

Stadtratswahlen 2025 Lenzburg

Die SVP Lenzburg hat in den letzten Wochen Gespräche mit den Stadtratskandidatinnen und Kandidaten geführt, welche der Politik der SVP am nächsten stehen. Dies, nachdem wir zuvor SVP-intern Gespräche mit unseren potentiellen Kandidatinnen und Kandidaten geführt haben.

Dabei sind wir zur Überzeugung gelangt, dass mit der jetzigen Konstellation an bisherigen und neu Kandidierenden, welche alle über lange politische Erfahrung und einen hohen Bekanntheitsgrad in Lenzburg verfügen, wir aktuell nicht mit einer eigenen Kandidatur antreten. Unsere möglichen Kandidatinnen und Kandidaten sind sehr engagiert, fachlich bestens ausgewiesen und durchaus in der Lage, ein Exekutivamt auszuführen. Wir möchten aber zuerst den politischen Aufbauprozess seriös begleiten und uns mit einer eigenen Kandidatur für die nächsten Wahlen vorbereiten. Unser Bestreben ist klar: Mit unserem Wähleranteil möchten wir in der Stadtregierung vertreten sein und darauf arbeiten wir hin.

Wir werden bis zu den nächsten Wahlen nicht untätig sein und uns im politischen Geschehen in Lenzburg einbringen, sei das im Einwohnerrat oder in den vielen städtischen Kommissionen. Auch wenn wir derzeit keine eigene Kandidatur stellen, ist es uns ein Anliegen, dennoch kundzutun, wofür sich die SVP Lenzburg einsetzt und welche Erwartungen wir an die zukünftige Stadtregierung haben.

- Mit der nun rechtsgültigen BNO wird in Lenzburg ein Bauschub erwartet. Das sind grosse Herausforderungen an die Planer und an die Stadtregierung. Dabei ist es für uns wichtig, dass dabei das Gewerbe und Private wieder griffige, finanzierbare Grundlagen bekommt, um entsprechend in die Zukunft investieren zu können.
- Die Bahnhofsplanung wird sehr viele finanzielle Mittel beanspruchen, ebenso die Schulraumplanung und grosse Strassensanierungen. Zudem warten mit dem Entwicklungsgebiet Aabach Nord, Mülimärt und dem Artoz-Areal weitere grosse Brocken, welche die Stadtlandschaft einschneidend prägen werden. Auch für diese Prozesse erwarten wir klare Haltungen für zukunftsgerichtete Lösungen.
- Angesichts der finanziellen Belastung der Stadtkasse durch diese Bauvorhaben ist eine straffe und vorausschauende Führung der Stadt insbesondere bei den finanziellen Auswirkungen unumgänglich. Ein Beibehalten des aktuellen Steuerfusses muss Vorrang haben.
- Lenzburg ist durch das Gewerbe und die Industrie zu dem geworden, was es heute ist. Eine attraktive Stadt mit guter Lebensqualität, mit attraktiven Arbeitsplätzen und verkehrstechnisch bestens angebundenem Wohnraum. Lenzburg als Kulturstadt kann nur existieren, wenn auch dem Gewerbe und der Industrie mit guten Bedingungen Grundlagen gegeben werden, auf welche es sich lohnt aufzubauen.

- Die derzeit spürbare Planungsunsicherheit in der Stadt muss im Dialog mit dem Gewerbe, der Industrie wie auch der Bevölkerung diskutiert und Lösungen dazu angeboten werden.

Aus diesen Gründen sehen wir von der SVP unsere Anliegen eher in einer bürgerlichen Kandidatur vertreten und empfehlen aus den genannten Gründen, die Kandidaturen von Andreas Schmid als Stadtammann, Sven Ammann als Stadtrat und Christina Bachmann Roth als Stadträtin und Frau Vizeammann zu unterstützen.

Martin Stücheli
Präsident
SVP Lenzburg